



BÜRGERMEISTERAMT

Simonswald



13.11.2015, Nr. 23/2015

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE SIMONSWALD

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Simonswald, Talstrasse 12, 79263 Simonswald
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Reinhold Scheer
Telefon 07683/9101-0, Telefax 07683/9101-13, e-mail: gemeinde@simonswald.de
Internet: www.simonswald.de



Volkstrauertag 2015

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, 15. November 2015 ist Volkstrauertag. Er soll uns an die Opfer der beiden Weltkriege und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft erinnern, aber auch an Terror und Gewalt der Gegenwart.

Die Gedenkfeiern finden im Anschluss an den 9:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Josef in Obersimonswald und an den 10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Sebastian in Simonswald mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal statt.

In Obersimonswald wird die Gedenkfeier mit gestaltet vom Musikverein Obersimonswald und der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Obersimonswald und Wildgutach; in Simonswald von der Trachtenkapelle, der Schützengesellschaft, der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Simonswald und dem Musik- und Gesangverein.

Ich danke allen Mitwirkenden für die Gestaltung der Gedenkfeiern und lade Sie, verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger sehr herzlich ein.


Reinhold Scheer
Bürgermeister

Öffnungszeiten

Rathaus	
Montag bis Freitag	8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	15:30 – 18:30 Uhr

Selbstverständlich sind nach Absprache auch Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Telefonisch sind wir zu erreichen

Montag - Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:30 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr	

Grundbuchamt

Das Grundbuchamt befindet sich seit Mai 2012 beim Amtsgericht Emmendingen, Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen, Tel. 07641/96587 - 600

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist **am Mittwoch, 18. November 2015, 19:00 Uhr**, im Bürgersaal Simonswald. Die Tagesordnung wird an beiden Rathäusern angeschlagen und ist auch im Internet unter www.simonswald.de zu finden. Die Niederschrift über die Sitzung wird zirka 3 Wochen nach der Sitzung ebenfalls im Internet eingestellt. Wir bitten um Verständnis, dass es gelegentlich auch mal später sein könnte. Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

Nächste Ausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes Freitag, 27. November 2015

(Anzeigenannahmeschluss:
Montag, 23. November 2015 12:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachungen

Inkrafttreten der 4. Änderung (Erweiterung) der Abrundungssatzung über die Festlegung der Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil „Vorderhaslach“

Der Gemeinderat der Gemeinde Simonswald hat am 28. Januar 2015 in öffentlicher Sitzung die 4. Änderung der Abrundungssatzung nach § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

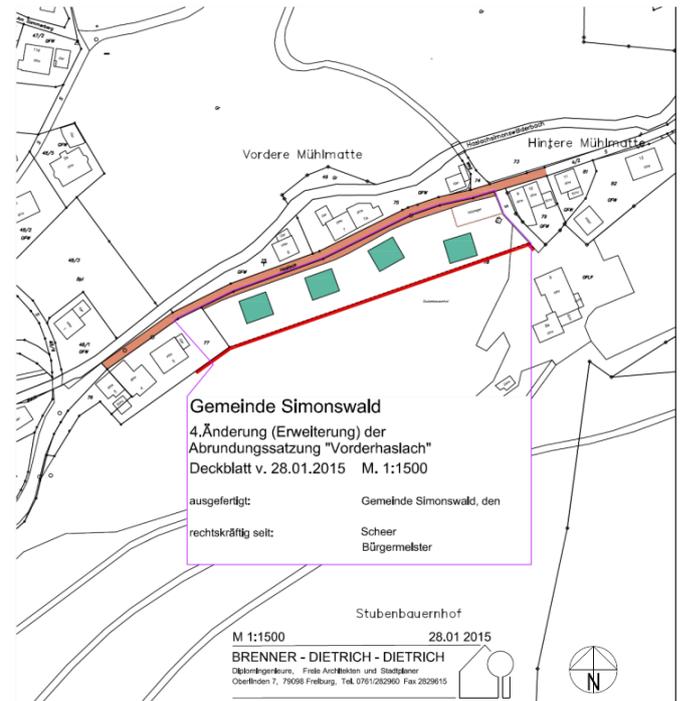
Der räumliche Geltungsbereich der 4. Änderung der Abrundungssatzung ist auf dem beigefügten Übersichtsplan ersichtlich. Im Einzelnen gilt das Deckblatt zur 4. Änderung der Abrundungssatzung in der Fassung vom 28. Januar 2015.

Die 4. Änderung der Abrundungssatzung „Vorderhaslach“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Die Änderung der Abrundungssatzung kann einschließlich ihrer Begründung beim Bürgermeisteramt Simonswald, Rathaus, Talstraße 12, Zimmer 03, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Planänderung und ihre Begründung einsehen und Auskunft über ihren Inhalt verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§

39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.



Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Simonswald, den 13. November 2015

Reinhold Scheer
Bürgermeister

Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe und Veröffentlichung von Meldedaten nach dem ab 1. November 2015 gültigen Bundesmeldegesetz

1. Melderegisterauskunft aus Anlass von Wahlen und Abstimmungen (§ 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz). Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Die betroffene Person hat nach § 50 Abs. 5 des

Bundesmeldegesetzes das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

2. Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz) Seit vielen Jahren ist es üblich, Geburtstage älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger, sowie Ehejubilare zu veröffentlichen. Dies ist nach § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes zulässig, sofern keine Auskunftssperre nach § 51 bzw. kein Bedingter Sperrvermerk nach § 52 des Bundesmeldegesetzes besteht. Veröffentlicht werden dürfen Name, Vorname, Doktorgrad, Anschrift, sowie Datum und die Art des Jubiläums. Altersjubiläen im Sinne des § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes weitere Jubiläum. Wer die Veröffentlichung seines Alters- oder Ehejubiläums nicht wünscht, hat nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, der Veröffentlichung seiner Daten zu widersprechen.

3. Datenübermittlung an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz) Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Die betroffene Person hat nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

4. Datenübermittlungen an öffentlich- Rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Bundesmeldegesetz) Die Meldebehörde übermittelt an die öffentlich- rechtlichen Religionsgesellschaften, die in § 42 des Bundesmeldegesetzes aufgeführten Daten der Mitglieder der Religionsgesellschaft. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder, Eltern minderjähriger Kinder) die nicht derselben oder keiner öffentlich- rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Familienangehörigen können gem. § 42 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes der Übermittlung der sie betreffenden Daten widersprechen. Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich- rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden.

5. Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr Die Meldebehörden übermitteln gemäß § 58c Abs.1 des Soldatengesetzes i. V. m. § 36 des Bundesmeldegesetzes an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März den Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden. Gemäß § 36 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes können die Betroffenen dieser Datenübermittlung widersprechen. Im Falle des Widerspruchs unterbleibt die Datenübermittlung.

Von den genannten Widerspruchsrechten kann jederzeit, durch eine schriftliche Erklärung an die Gemeinde Simonswald, Einwohnermeldeamt, Frau K. Weis, Gebrauch gemacht werden. Ein Widerspruch zu Ziffer 2. sollte spätestens 3 Monate vor dem Jubiläum, zu Ziffer 5. spätestens bis zum 1. März erfolgen. Ein Widerspruch ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben worden ist

Amtliche Mitteilungen

Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21. Oktober 2015

Auftragsvergabe zu den Kanalsanierungsarbeiten 2015

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag zu den Kanalsanierungsarbeiten 2015 an die Bieterin mit dem wirtschaftlichsten Angebot, die Firma Saniprofi, 71088 Holzgerlingen, zum Angebotspreis von brutto 52.380,75 Euro zu vergeben.

Kostenrechnende Einrichtung Abwasserbeseitigung

- a) **Gebührenkalkulation für das Jahr 2016**
- b) **Beschlussfassung über die Abwassergebühren ab dem 01.11.2015**
- c) **Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Kostenträgerrechnung der kostenrechnenden Einrichtung Abwasserbeseitigung für das Jahr 2016 unter Beibehaltung des kalkulatorischen Zinssatzes von 3,5 %.
2. Die Schmutzwassergebühr wird ab dem 01.11.2015 auf 2,58 Euro pro m³ Frischwasserbezug angehoben (und nicht wie ursprünglich in der Sitzungsvorlage auf 2,49 Euro pro m³ Frischwasserbezug gesenkt). Die Niederschlagswassergebühr wird ab dem 01.11.2015 auf 0,27 Euro / m² versiegelter Fläche erhöht.
3. Der Gemeinderat beschließt die Änderungssatzung zur Abwassersatzung der Gemeinde Simonswald - AbwS – in der vorliegenden Fassung mit der Änderung wie unter 2.

Kostenrechnende Einrichtung Wasserversorgung

- a) **Gebührenkalkulation für das Jahr 2016**
- b) **Festsetzung der Wasserverbrauchsgebühr ab dem 01.11.2015**
- c) **Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Gebührenkalkulation der kostenrechnenden Einrichtung Wasserversorgung für das Jahr 2016 unter Beibehaltung des kalkulatorischen Zinssatzes von 3,5 %.
2. Die derzeitige Wassergebühr in Höhe von 2,12 € netto wird ab dem 01.11.2015 auf 2,32 Euro netto je m³ Frischwasserverbrauch angehoben.
3. Der Gemeinderat beschließt die Änderungssatzung der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Simonswald – WVS – in der vorliegenden Fassung.

Vorentscheidung über eine Erhöhung der Grundsteuer und der Gewerbesteuer ab dem Jahr 2016

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 10 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen und 1 Ja-Stimme, dass die Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer ab dem Jahr 2016 nicht erhöht werden.

Neuausweisung Landschaftsschutzgebiet „Simonswäldertal und Kandel“ - Ausweisung von Konzentrationszonen für die Nutzung der Windenergie in Simonswald

Der Gemeinderat beschließt einzeln über jede einzelne Konzentrationszone für die Nutzung der Windenergie, welche abwägbaren Standorte für Windenergiezonen im Landschaftsschutzgebiet (LSG) ermöglicht werden sollen:

- Mooseck/Tafelbühl: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Schultiskopf: Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Rosseck-West: Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 7 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Eck: Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 7 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Brend: Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Siegelwald: Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Hohe Steig: Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 7 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Holderloch: Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Hornwald-Süd: Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Hornwald-Nord: Gemeinderat beschließt einstimmig, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Hornkopf: Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.
- Hinterer Hochwald: Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 10 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimmen, diese Konzentrationszone für Windenergie aus dem LSG heraus zu nehmen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.simonswald.de

Neues Bundesmeldegesetz:

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Mit Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 ergibt sich folgende Änderung bei der Veröffentlichung der Alters- bzw. Ehejubilare: Altersjubilare werden künftig gem. § 50 Abs. 2 BMG **ab dem 70. Geburtstag alle fünf Jahre** (75., 80., 85., usw.) und ab dem 100. Geburtstag jährlich in der Badischen Zeitung und Mitteilungsblatt veröffentlicht. Bei Ehejubilaren findet die Veröffentlichung ab der Goldenen Hochzeit und bei jedem folgenden Ehejubiläum statt. Personen, welche die Veröffentlichung ihrer Daten nicht oder nicht mehr wünschen, mögen dies bitte spätestens vier Wochen vor dem Datum des Jubiläums der Gemeindeverwaltung, Frau K. Weis Tel. 07683/9101- 23 mitteilen. Bereits gemeldete Nichtveröffentlichungen müssen nicht nochmals gemeldet werden, die Sperrung bleibt dauerhaft bestehen.

Schulverband Elztalschule

Am Donnerstag, den 26. November 2015 findet um 10:00 Uhr in der Elztal-Schule, Raufeldstraße 6, Lehrerzimmer I. OG, 79261 Gutach-

Bleibach eine öffentliche Sitzung des Schulverbandes Elztal-Schule statt.

Tagesordnung

1. Vorlage und Feststellung der Jahresrechnung 2014
2. Bericht des Schulleiters
3. Neues Homepage-Logo – Neues Schullogo?
4. Vollzug des Haushaltsplanes 2015
5. Annahme von Spenden (§78 IV GemO i.V.m. GKZ)
6. Bericht zu den 2015 durchgeführten Sanierungsarbeiten am Schulgebäude
7. Beratung Haushaltsplan und Beschlussfassung der Haushaltsatzung 2016, Vorläufige Bildung von Haushaltsresten aus dem Jahr 2015
8. Verabschiedung langjähriger Verbandsmitglieder
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Schulverband Elztal-Schule Gutach im Breisgau
Singler, Verbandsvorsitzender

Fundbüro

- Weinpräsent mit verschiedenen Weinen, Fundort Kindergarten Untersimonswald.
- Brille mit schwarzem dünnem Gestell, Fundort Sägplatz

Informationen des Landratsamtes

Nicht zu Hause und doch daheim – Pflegepersonen gesucht!

Können Sie sich vorstellen einen Menschen, der aufgrund altersbedingter Beeinträchtigungen, Pflegebedürftigkeit und/oder Demenz nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, in Ihrem Zuhause aufzunehmen? Das Betreute Wohnen für alte Menschen in Familien ermöglicht älteren Menschen auch weiterhin die Teilnahme am familiären und gesellschaftlichen Leben.

Das eng mit dem Landratsamt Emmendingen kooperierende Projekt "Herbstzeit" sucht aufgrund steigender Nachfrage Gastfamilien, auch Einzelpersonen oder Paare, die bereit sind, einen alten Menschen bei sich aufzunehmen und damit generationenübergreifendes Leben zu ermöglichen. Die Pflegepersonen erhalten ein Entgelt zwischen 900 Euro und 1.500 Euro, je nach Pflegestufe. Die Pflegepersonen brauchen keine spezielle Ausbildung, pflegerische Vorerfahrung ist jedoch von Vorteil - zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst hinzugenommen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“ fachlich begleitet.

Gastfamilien/ Pflegepersonen oder Paare, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Klemens Jörgler, „Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“, Tel. 07641/967 159-0, www.herbstzeit-bwf.de

Informationen des Landwirtschaftsamtes

Der erste Brei – so lernt Ihr Kind essen

Die richtige Ernährung im Säuglingsalter ist für die Entwicklung der Kinder von besonderer Bedeutung. Besonders bei der Umstellung

auf B(rei)kost kommen viele Fragen auf. Wann ist der richtige Zeitpunkt für den ersten Brei? Wie ist eine ausgewogene Beikost zusammengesetzt? Die Referentin ist Fachfrau für bewusste Kinderernährung und zeigt, wie sich Babys Breie ohne viel Mühe und Zeit selbst zubereiten lassen.

Der Kurs findet am Freitag, den 20. November 2015 von 9:30 bis 11 Uhr und am Freitag, den 27. November 2015 von 9:30 bis 11:30 Uhr im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg statt. Zum ersten Termin können die Säuglinge mitgebracht werden. Die Veranstaltung ist kostenlos, die Lebensmittelkosten werden anteilig verrechnet. Zum zweiten Termin bitte Geschirrtuch und Schürze mitbringen.

Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 13. November 2015 beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 451 – 9110.

Backkurs für Kinder: Duftende Keksbackstube

Unter dem Motto „Duftende Keksbackstube“ bietet das Landwirtschaftsamt einen Backkurs für Kinder von acht bis zwölf Jahren im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg an.

Der Kurs findet am Samstag, 21. November 2015 von 9 bis 12 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. Bitte Schürzen und Plastikdosen zum Mitnehmen der Speisen mitbringen. Um Anmeldung wird bis zum 13. November beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 451 – 9110 gebeten.

Der Kochkurs wird im Rahmen der Initiative „Komm in Form“ durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Tourismus & Freizeit



NATURERLEBNIS
MONITOR
DEUTSCHLAND

Umfrage zum Naturerlebnis in Deutschland - machen Sie mit!

Helfen Sie uns dabei, mit Ihren Erfahrungen im Urlaub oder auf einem Tagesausflug Informationen zum Naturerlebnis in den Naturparks, Nationalparks und Biosphärenreservaten zu sammeln und die Angebote unseres Naturparks weiter zu verbessern. Sie können attraktive Preise gewinnen! Für die Befragung benötigen Sie etwa 5-10 Minuten. Herzlichen Dank!

Über diesen Link <http://qfxgo.com/l/mrnry1d> können Sie an der Befragung teilnehmen.

Wie wäre es mit

Eintrittskarten für Konzerte, Musicals, Kabarett und viele Veranstaltungen mehr in Freiburg und Umgebung und für ganz Südbaden.

- ✓ Kaya Yanar – Around the World Tour 2015 in Freiburg
- ✓ Martin Rütter “nachSITzen” in Freiburg
- ✓ Kastelruther Spatzen in Freiburg
- ✓ Circolo 2015 in Freiburg
- ✓ Der kleine Prinz – Musical in Freiburg
- ✓ Die Amigos - Danke Freunde Tour 2016 in Denzlingen
- ✓ Unheilig in Emmendingen

Ab sofort erhältlich: ZMF 2016: Sarah Connor

Von Rock, Pop, Klassik hin bis zu Volksmusik. Bitte beachten Sie die aktuellen Plakataushänge oder fragen Sie einfach in der Tourist Information. Wir informieren Sie gerne

Abweichende Öffnungszeiten der Tourist-Information bis einschließlich Freitag, 20.11.2015

Mo, Mi, Do und Fr jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr geöffnet. Dienstags geschlossen.

Ihre Tourist-Information Simonswald im
ZweiTälerLand



ZweiTälerLand
Elztal & Simonswäldertal
im Herzen des Schwarzwaldes

Ein ganz großes DANKESCHÖN,

möchten wir an dieser Stelle allen sagen, die sich in diesem Jahr in unserm Tal um die Betreuung des Blumenschmuckes wunderbar gekümmert haben. Der Aufwand war dieses Jahr durch den tollen und warmen Sommer noch höher. Immer wieder hören wir von Gästen wie schön es bei uns im Simonswäldertal ist. Ohne diesen Einsatz würde sicher ein Stück fehlen. DANKE.

Weiterhin möchten wir uns bei allen Grundstückseigentümern bedanken, über deren Gemarkung das große Wanderwegenetz führt und für die Pflege dieser durch die Eigentümer. Die Wanderer danken es uns mit vielen positiven Rückmeldungen. Für die gute Beschilderung und Instandhaltung sind aber auch unsere Ortsgruppe des Schwarzwaldvereins und der örtliche Bauhof zu erwähnen, die immer nach dem „rechten“ schauen.

Das Unterhaltungsprogramm in unserem Ort gestalten die örtlichen Vereine. Ob Konzerte, Feste und und und. Ohne dieses intakte Vereinsleben wäre die Unterhaltung der Urlaubsgäste und der einheimischen Bevölkerung in Simonswald nicht möglich. Allen die zum Gelingen beigetragen haben möchten wir ganz herzlich Dankeschön sagen.

Das Team der Tourist Information bedankt sich bei allen Gastgebern für die tolle und nette Zusammenarbeit.

Ihre Tourist Information Simonswald
Silvia Schultis und Martin Kehrer



Dies und das



Die Gemeinde Gutach im Breisgau (ca. 4.300 EW) sucht für ihre dreigruppige Kinderkrippe „Schatzkiste“ ab dem 01.09.2016

eine/n Erzieher/in im Anerkennungsjahr (einjähriges Praktikum)

Inhalte

Das einjährige Berufspraktikum findet in der „Zwergengruppe“ statt. Diese Gruppe besteht aus 10 Kindern im Alter von 10 Monaten – 3 Jahren die von einer Erzieherin (Leitung der Einrichtung) und einer Kinderpflegerin betreut werden.

Die Öffnungszeiten für diese Gruppe sind von 7:30 – 13:30 Uhr.

Der Beschäftigungsumfang beträgt 36 Stunden wöchentlich. Vergütung und Sozialleistungen richten sich nach den Bestimmungen des TVöD.

Ihre Aufgaben

- Mitverantwortung für die Planung, Gestaltung und Durchführung der pädagogischen Arbeit, sowie Unterstützung bei der Portfolioarbeit
- Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von eigenen Projekten
- Teilnahme bei Team- und Konzeptionsbesprechungen und Elterngesprächen
- Mitwirkung bei der Planung und Gestaltung von gemeinsamen Aktionen, Festen und Feiern in der Kinderkrippe und sonstigen Veranstaltungen

Anforderungsprofil

- Abschluss der schulischen Ausbildung an einer Fachschule für Sozialpädagogik zur staatlich anerkannten Erzieher/in und Zulassung zum Berufspraktikum
- Bereitschaft, fachliches Wissen zu vertiefen und die Umsetzung in der Praxis zu erweitern
- Wertschätzende Haltung im Umgang mit Kindern und Eltern
- Interesse im U3-Bereich zu arbeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Zeugnissen) welche Sie bis spätestens **30.11.2015** an die Kommunale Kinderkrippe Schatzkiste, z.Hd. Frau Kury-Hauk, Schulstr. 8, 79261 Gutach im Breisgau richten.

Weitere Auskünfte und Informationen erhalten Sie von Frau Mercedes Kury-Hauk (Krippenleiterin) unter Tel: 07685/9101-77.

Informationen über unsere Gemeinde finden Sie unter www.gutach.de

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Jeden zweiten Dienstag im Monat findet bei der Stadtverwaltung Emmendingen/Rathaus eine Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung in Zimmer 103 statt. Bitte vereinbaren Sie unter der Nummer 0761-207070 oder unter www.deutsche-rentenversicherung.de. Suchbegriff „Sprechtage“, Rubrik „Beratung vor Ort“ online, einen Termin.

Betriebliches Eingliederungsmanagement hilft Unternehmen und Beschäftigten »Wieder eingliedern statt entlassen«

Rund 200.000 Beschäftigte scheiden jährlich in Deutschland aus Gesundheitsgründen vorübergehend oder dauerhaft aus dem Erwerbsleben aus.

Unternehmen verlieren wertvolle Fachkompetenzen und die Erfahrungen ihrer oft langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Kleine und mittelständische Unternehmen sind davon besonders betroffen. Sie können längere Ausfälle schwerer überbrücken und finanzieren. Der Fachkräftemangel aufgrund des demografischen Wandels verschärft die Situation zudem. Das betriebliche Eingliederungsmanagement kann da gezielt gegensteuern.

Gemeinsam mit vielen Krankenkassen unterstützt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) und trägt so dazu bei, die Beschäftigungsfähigkeit von Beschäftigten in Betrieben dauerhaft zu sichern, trotz längerer oder wiederholter Krankheitszeiten. »Unser Ziel ist, die Menschen wieder einzugliedern, statt einer Entlassung«, unterstrichen Hubert Seiter, der Vorsitzende der Geschäftsführung der DRV Baden-Württemberg, und sein Geschäftsführerkollege Andreas Schwarz am Mittwoch, 28. Oktober, in Karlsruhe. Die Rentenversicherung blickte auf die »Tour de BEM« zurück: Seit Oktober 2014 wurden über 1000 Unternehmen im Land mit acht Veranstaltungen informiert und in ihren Bemühungen unterstützt, Menschen zurück in den Job zu bringen statt sie zu entlassen.

Arbeit ist »Wohlfühl- und Gesundheitsfaktor«

Wieder zu arbeiten, auch wenn die Wiedereingliederung mit Aufwand verbunden ist, sei ein Gewinn für Unternehmen und Beschäftigte, betonte Andreas Schwarz. Die Rentenversicherung helfe tatkräftig mit, wenn sich Menschen wieder an eine Beschäftigung an einem ihren gewandelten Erfordernissen angepassten Arbeitsplatz heran tasten. Auch wenn es manche immer noch nicht so sehen: Arbeit, so Schwarz, sei für das Wohlbefinden und die seelische Gesundheit des Menschen von nicht zu unterschätzender Wichtigkeit.

Gesetzliche Verpflichtung zum BEM

Arbeitgeber sind seit 2004 gesetzlich verpflichtet, ein betriebliches Eingliederungsmanagement durchzuführen, wenn Beschäftigte innerhalb eines Jahres länger als sechs Wochen arbeitsunfähig sind. Von Seiten der Arbeitgeber bestehe großes Interesse daran, krankheitsbedingte Fehlzeiten der Arbeitnehmer zu vermeiden, so Dirk Becher vom Arbeitgeberverband Südwestmetall. »Krankheitsbedingte Ausfälle belasten Unternehmen und Belegschaften gleichermaßen«, wies er auf die Probleme hin, die mit Hilfe des BEM-Verfahrens gegebenenfalls vermieden werden könnten. »Die Rentenversicherung tut alles, um Menschen wieder arbeitsfähig zu machen«, hob Hubert Seiter hervor, »es lohnt sich, um jeden einzelnen Mitarbeiter zu kämpfen.«

Reha-Servicestellen unterstützen

Wie die Gemeinsamen Servicestellen für Rehabilitation beim betrieblichen Eingliederungsmanagement helfen, berichtete Petra An dl, die Leiterin der Reha-Servicestelle in Karlsruhe: »In über 500 Fällen sind wir seit Oktober 2014 beim BEM eingeschaltet worden. Dabei handle es sich meist um schwierige Fälle. »Unser Ziel ist es, Ausgliederung, Arbeitslosigkeit oder Frühberentung zu vermeiden.« Das, so An dl, gelinge nur gemeinsam und keinesfalls »so nebenbei.«

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge, auch zum Thema BEM, gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Brettlemarkt in Waldkirch

Am Samstag, 14. November 2015 von 10 bis 15 Uhr findet auf dem Aussengelände des Geschwister-Scholl-Gymnasium in der Beethovenstraße der Brettlemarkt des Ski-Club Kandel statt.

Wintersportartikel aller Art können von Privat Anbietern getauscht und verkauft werden. Die Standflächen werden den privaten Anbietern kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Ski-Club Jugend ist ebenfalls mit einem eigenen Verkaufsstand vor Ort und verkauft von den Vereinsmitgliedern gespendete Wintersportartikel zugunsten der Jugend.

Am Infostand der DSV Ski- und Snowboardschule kann man sich bei Glühwein und Grillwurst oder Kaffee und Kuchen über das Kursangebot des kommenden Winters informieren und gleich anmelden. Die Skisportschule, u.a. für Rennlauf interessierte Kinder, ist ebenfalls mit einem Informationsstand vor Ort. Als besonderes Highlight gibt es wieder das beliebte Bierkastenklettern der Tourengruppe.

Zudem verkauft der Lions Club Waldkirch-Elztal den 4. Lions-Adventskalender für einen guten Zweck. Die Bergwacht der Ortsgruppe Waldkirch präsentiert sich ebenfalls vor Ort. Parallel zum Brettlemarkt spielt im Schulgebäude die Big Band des Geschwister Scholl Gymnasium. Für die kleinen Gäste steht das Spielmobil des Badischen Sportbunds bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Mehr Informationen unter www.sckandel.de

Info- und Erlebnisabend Einfach ins natürliche Gleichgewicht mit Human Therapy

Am Mittwoch, 18. November 2015 von 19:30 – 21:00 Uhr findet in Elzach im Atrium in St. Elisabeth, Schießgraben 11 ein Info- und Erlebnisabend über Human Therapy statt.

Basierend auf der Erfahrung von 70.000 Behandlungen, kombiniert mit dem Heilwissen verschiedenster Behandlungsmethoden, ist Human Therapy entstanden. Sie ist eine sanfte und effektive Behandlungsmethode, die die Selbstheilungskräfte effektiv und nachhaltig anregt. Hauptsächlich wirkt sie durch eine Körper-Punkt-Aktivierung mit feinen und gezielten Impulsen an Muskeln und Sehnen. Human Therapy fördert die Lebensqualität, Gesundheit, Selbstbewusstsein, Flexibilität und Stabilität.

Der Gesundheitspraktiker Dieter Maier aus Elzach wird mit seiner Frau Susanne Maier neben Informationen und Praxisberichten aus ersten Hand die Möglichkeit einer kostenlosen Probebehandlung anbieten. Human Therapy ist auch ohne Vorkenntnisse schnell erlernbar.

Ein Anmeldung unter 0 76 82 - 92 13 34 oder [in-fo@gesundheitspraxis-maier.de](mailto:info@gesundheitspraxis-maier.de) wäre wünschenswert, aber auch kurzfristig Interessierte sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Außenstelle der Kirchlichen Sozialstation zieht nach Gutach um

Die Kirchliche Sozialstation St. Elisabeth war seit der Tunnelsper- rung 2013 in den Räumlichkeiten des Pfarrhauses von Bleibach untergebracht. Aufgrund der Tunnelsper- rung in Waldkirch war die Einrichtung einer Außenstelle erforderlich, um die Versorgung der Bürger in den Gemeinden Ober- und Untersimonswald, Siegelau, Bleibach und Gutach möglichst reibungslos und ohne zeitliche Verzögerungen, bedingt durch Staus durchzuführen. Mittlerweile hat sich die Außenstelle jedoch auch als notwendige Anlaufstelle für die Bürger in den Gemeinden sehr gut etabliert. Leider sind die Räume im Pfarrhaus, die uns die Pfarrgemeinde dankeswerterweise kurzfristig zur Verfügung gestellt hat, auf Dauer zu klein.

Aus diesem Grund wird die Außenstelle der Kirchlichen Sozialstation zum 1.11.2015 in das „Alte Rathaus“, Uferweg 2, nach Gutach umziehen. Sie erreichen unsere Mitarbeitenden dort unter der neuen Telefonnummer: 07681/ 49 215 15

Eröffnung des Kompetenzzentrums für Demenz in der Kirchlichen Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Die Pflege und Betreuung eines Menschen mit Demenz ist oftmals körperlich und emotional sehr anstrengend, viele Erkrankte benötigen eine Beaufsichtigung rund um die Uhr. Pflegende Angehörige sind im Umgang mit den Erkrankten häufig sehr unsicher, haben viele Fragen zum Krankheitsbild oder zur Pflege und fühlen sich im Paragrafend- schungel der Pflegekassen überfordert.

Die Sozialstation St. Elisabeth hat das erkannt und eröffnet deshalb am 13. November um 18.00 Uhr ein Kompetenzzentrum für Demenz in ihrer Einrichtung. Dieses Ereignis wird mit einer offiziellen Abendver- anstaltung gebührend gefeiert. Neben geladenen Gästen, darunter Herr OB Götzmann, sind auch Interessierte herzlich willkommen.

Betroffene, ihre Angehörigen sowie weitere Pflegepersonen und Inte- ressierte haben die Möglichkeit, sich unverbindlich und kompetent rund um das Thema Demenz beraten zu lassen. Sie erhalten nicht nur Informationen zur Krankheit und deren Verlauf, sie erfahren auch, welche Probleme möglich sind und welche Optionen der Hilfestellung und Unterstützung es gibt. Erkrankte im Frühstadium werden darauf hingewiesen, mit welchen Maßnahmen sie ihre Selbständigkeit so lange wie möglich erhalten können. In schwierigen Pflegesituationen können praktische Tipps sowie Schulung und Anleitung den Pflegeall- tag für Pflegende und Gepflegte erheblich erleichtern.

AC Gutach-Bleibach e.V.

Der AC Gutach-Bleibach lädt alle Ringkampfsportfreunde am Samstag den 21.11. 2015 zu einem weiteren Heimkampf herzlich ein. Der Gegner heißt ASC Kappel.



Den Vorkampf bestreitet unsere Jugend die WKG Elztal gegen die Jugend des ASV Urloffen.

Wie immer freuen wir uns auf spannende Kämpfe mit ihrer Unter- stützung.

Beginn Jugend: 19:00 Uhr, Beginn der Aktiven: 20.00 Uhr
Ort: Sport- u. Festhalle in Bleibach

Vereinsnachrichten

DRK-OV Simonswald  **Deutsches Rotes Kreuz**

Einladung zum Seniorenkaffee

Der DRK OV Simonswald lädt interessierte Seniorinnen und Senioren am

Dienstag, den 17.11.2015 von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr in das Kath. Gemeindehaus ein.

Im Rahmen des Seniorenkaffees gibt es neben Kaffee und Kuchen Zeit und Raum für angeregte Gespräche in gemütlicher Atmosphäre.

Wir treffen uns zu einem gemütlichen Nachmittag

Wer abgeholt werden möchte, meldet sich bitte bei:
Ruth Kern Tel.: 07683/1458
Heiner Kaltenbach Tel: 07683/330

Voranzeige

Einladung Seniorennachmittag am Sonntag, den 06.12.2015 um 14:00 Uhr im Saal der Krone Post in Simonswald

Wir wollen gemeinsam mit Ihnen einen vorweihnachtlichen Seniorennachmittag mit Kaffee, Kuchen und einem Glas Wein verbringen! Auf einen besinnlichen 2. Advent mit Ihnen freuen wir uns.

**Wünschen Sie einen Abhol- und/oder Heimfahrdienst?
 Rufen Sie uns einfach an: Heiner Kaltenbach 07683/330 oder Christine Proß 07683/930077**

Der **Musikverein**
Obersimonswald e.V.
 lädt herzlich ein zum

HERBSTKONZER+

Sa, 28. November | 20 Uhr
 Saal der Krone-Post, Simonswald
 Leitung: Michael Schätzle



Motto: „Grüezi alle mitenand!“ - Musik aus und über die Schweiz

„DORFROCKER“ am 21.11.2015 in Prechtal

Heute muss man die Dorfrocker niemandem mehr erklären. Längst sind sie über ihr geliebtes Franken hinaus international bekannt für augenzwinkernden Wortwitz, superlässige Bühnenshows und mitreißende Partyhits.

Nach den Erfolgen aus den Vorjahren werden die Dorfrocker am 21.11.2015 zum dritten Mal die Steinberghalle in Prechtal zum Rocken bringen.

Wer bei dieser riesen Gaudi in Dirndl und Lederhose dabei sein will, sollte sich sein Ticket noch schnell sichern.

Tickets für die Veranstaltung sind im VVK für nur 14 EUR bei der ARAL-Tankstelle Klaus, Prechtal und bei den Filialen der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau in Elzach, Simonswald und Waldkirch oder online unter www.musikverein-prechtal.de erhältlich.

Einlass ist ab 19 Uhr. Das Konzert wird gegen 20:30 Uhr beginnen.

Der Musikverein Prechtal e.V. freut sich auf einen tollen Partyabend mit Ihnen und Euch

Neuer PILATES Kurs

Kursbeginn: Freitag **22.01. 2016** 18:00 und 19:30 Uhr
Kursdauer: 10 Trainingseinheiten **Kosten:** € 75,-
Ort: Raum im Gemeindehaus Simonswald
bitte mitbringen: Yogamatte, Hand- oder Badetuch, bequeme Kleidung

Es freut sich auf euch:
Anmeldung: gina ruf (zertifizierte Pilates-Trainerin)

bis spätestens 08.12. 2015 ☎ 07682 - 90 95 13 oder @ gina.ruf@web.de



Eine Veranstaltung der Frauengemeinschaft Simonswald

 **SCHWARZWALDVEREIN**
 Ortsgruppe Simonswald e.V.

Programm 2016

Zur Gestaltung unseres Programms für das Jahr 2016 laden wir auf den 20. November 2015, 19:30 Uhr ins Gasthaus Ochsen ein.

Gefragt sind wie immer: reichlich Vorschläge, Anregungen oder Wünsche in Sachen: Wandern und Freizeitaktivitäten.

Eine rege Beteiligung an Wanderfreunden, die an der Gestaltung des Programms 2016 Teil haben wollen, ist wünschenswert.

Weitere Info unter Tel. 07683/850

Deutsches Rotes Kreuz , OV Oberprechtal e.V.

Einladung zum Adventsbasar
 am Sonntag, den 22. November 2015 ab 11 Uhr, in der Festhalle in Oberprechtal.

Auch in diesem Jahr laden wir wieder alle ganz herzlich zu unserem traditionellen Adventsbasar ein. Wir verkaufen selbst gebastelte Sachen, vor allem aber Adventskränze und Gestecke.

Bei Schnitzel, Pommes und Salat oder gemütlichem Kaffee trinken mit reichhaltigem Kuchenbüfett können sie sich stärken.

Gelegenheit zum Blutdruck messen besteht auch.

Über ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

-Vorstandschaft-

Hausarzt-Praxis Dr. Hans Jürgen Erbes

Talstraße 21, 79263 Simonswald

Unsere Praxis ist vom 27.11. – 11.12.2015 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung übernehmen in dieser Zeit
 Frau Dr. Kölln in Simonswald
 Herr Dr. Pfeiffer in Bleibach

Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Telefonate zu meinem

75. Geburtstag

und allen, die mir geholfen haben, sage ich ein herzliches Vergelt's Gott

Ewald Schätzle

Oberer Herrenstein 13

Nachhilfe - alle Schularten & Klassen



Rückenwind

- kostenloser Probeunterricht
- keine langfristige Bindung
- faire Abrechnung

Mathe-Abitur Vorbereitung in den Fasnetferien	Realschule Mathe / Englisch in den Osterferien
--	---

07681 - 49 14 24 Lange Str. 28, 79183 Waldkirch



Bäckerei Wölflé
 Talstraße 16, 79263 Simonswald
 Tel. 07683 / 241



Achtung!!!

Die Postagentur ist wegen Umbauarbeiten geschlossen von Freitag, 13.11.2015 ab 13:00 Uhr bis einschließlich Samstag, 21.11.2015. Benachrichtige Sendungen bitte bei der Postagentur Bleibach, Getränkemarkt Sexauer, Bahnhofstraße 19, abholen.

Die Bäckerei ist ab 14.11.2015, 12:00 Uhr bis einschließlich Samstag, 21.11.2015 wegen Umbauarbeiten geschlossen.

Der Wochenmarkt findet nach wie vor statt.

Wiedereröffnung der Bäckerei mit neuem Café am Montag, 23.11.2015 ab 7:00 Uhr.

BAUMSCHNITT.

Manfred Berger Garten- & Landschaftsbau Waldkirch

A.-Jeanmaire-Str. 22 • 79183 Waldkirch • tel 07681/7284 • www.Galabau-Berger.de



Wichtiges sollte man nicht aufschieben. Wie die Sparkassen-Altersvorsorge.

Wer früher anfängt, hat später mehr davon. Egal, ob Sie regelmäßig Geld zurücklegen wollen oder nur ab und zu: Die Sparkasse bietet passende Lösungen und zeigt staatliche Fördermöglichkeiten. Von Riestern und Sparanlagen über Fonds und Wertpapiere bis hin zu Immobilien. Mehr Infos in Ihrer Sparkasse vor Ort oder auf www.sparkasse-freiburg.de

 **Sparkasse**
 Freiburg-Nördlicher Breisgau



Hilft auch, wenn sich Dinge nicht so einfach erklären lassen: Die Kfz-Versicherung der SV.

Ihre Ansprechpartner vor Ort



Hubert Allgaier



Raphael Dick

SV Team Allgaier GmbH
 Talstr. 44 - 79263 Simonswald
 Tel. 07683 919 321

Wir beraten Sie auch gern in unseren Büros in Elzach, Waldkirch und Denzlingen.

 **SV Sparkassen**
 Versicherung



Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden
und Bekannten, die meine Mutter und Schwester

Emma Hug

* 7.2.1924 † 12.10.2015

auf der langen bunten Straße des Lebens und zur letzten
Ruhestätte begleitet haben.

Danke

für eine stumme Umarmung
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten
für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft
für Blumengrüße.

Simonswald/Frankfurt a.M.,
im November 2015

Im Namen aller Angehörigen
Veronika Hug
Franz Hug mit Familie



PAUL-GERHARDT-GEMEINDE EVANG. KIRCHE KOLLNAU

So., 15.11.	9:30 Uhr	Gottesdienst
Mi., 18.11.	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Betttag
So., 22.11.	9:30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
	17:00 Uhr	Konzert in St. Josef
Mi., 25.11.	18:30 Uhr	Ökumenische ANGeDACHT in Bleibach



Seniorenachmittag Siegelau am 22.11.2015

Die KLJB und der Musikverein veranstalten am 22.11.2015 ab 14 Uhr einen Seniorennachmittag im Haus der Vereine in Siegelau. Herzliche Einladung an alle älteren Mitbürger den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen gemeinsam zu verbringen.

Familiengottesdienste mit Vorstellung der Kommunionkinder am 1. Advent

In den Gottesdiensten in Gutach, Siegelau, Bleibach und Untersimonswald stellen sich die Erstkommunionkinder in einem Familiengottesdienst vor.

Adventsbarer in Untersimonswald am 28./29.11.

Die kfd Simonswald lädt herzlich zum Adventsbazar am Samstag, 28.11. von 9:30-17:00 Uhr und Sonntag 29.11. von 13:00-17:00 Uhr im Gemeindehaus Untersimonswald ein. Adventsgestecke, Grabschmuck und Gebasteltes werden bei Kaffee und Kuchen angeboten. Der Verkaufserlös kommt sozialen Zwecken zugute.

Kuchenverkauf Kindergarten St. Franziskus, Bleibach

Der Elternbeirat des Kath. Kindergartens St. Franziskus verkauft am 29.11.2015 im Anschluss an den Gottesdienst Kuchen für den Sonntagskaffee. Der Erlös ist für den Kindergarten bestimmt.

Krankenkommunion

Viele, die ihre Kraft aus dem Empfang der Kommunion geschöpft haben, leiden darunter, wenn ihnen wegen Krankheit oder Alter der Weg in die Kirche unmöglich geworden ist. Damit aber der Kontakt zur Gottesdienstgemeinde nicht verloren geht, gibt es die Möglichkeit der Haus- und Krankenkommunion. Durch die Mahlgemeinschaft mit Jesus Christus können Sie Heil, Trost, Stärke und Zuwendung in Ihrer Lebenssituation erfahren.

Bitte melden Sie sich auf den Pfarrbüros, wenn Sie von der Möglichkeit der Krankenkommunion Gebrauch machen möchten.

Voranzeige: Leben aus dem Glauben „Familie und Beruf – Zwischen allen Stühlen oder unter einem Hut?

Familie und Beruf unter einen Hut zu bekommen ist eine Herausforderung. Für Mütter und Väter, für Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Kirchliche Mitteilungen aus der Seelsorgeeinheit

Mittleres Elz- und Simonswäldertal Gutach, Bleibach, Siegelau, Unter- und Obersimonswald mit Wildgutach

79261 G, Alexanderstr. 9; Tel.: 07681-7113
www.kath-theses.de

INFORMATIONEN

PGR-Sitzung am 17. November

Die Pfarrgemeinderäte unserer Kirchengemeinde treffen sich am Dienstag, 17.11. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Untersimonswald zur öffentlichen PGR-Sitzung. Davor findet um 18.30 Uhr eine nichtöffentliche Stiftungsratssitzung statt.

Pfarrbüro nicht besetzt

Am Mittwoch, den 18. November sind die Pfarrbüros wegen einer Fortbildung der Sekretärinnen nicht besetzt.

Am Montag 23.11. ist das Pfarrbüro in Gutach geschlossen und am Donnerstag, 26.11. das Pfarrbüro in Simonswald. Wir bitten um Beachtung.

Kfd Bazar in Gutach am 22.11.2015

Ab 11:30 Uhr veranstaltet die kfd Gutach unter der Kirche in Gutach einen Adventsbazar mit Adventskränzen, Weihnachtsgebäck, Handarbeiten, Deko, Schmuck, usw. Für das leibliche Wohl ist mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

(und ihren Kollegenkreis). Auf der einen Seite sind viele Familien bemüht, für sich einen guten Weg zu finden. Auf der anderen Seite wird in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft leidenschaftlich diskutiert, wie es weitergehen sollte.

Das alles ist Grund genug, einmal genauer hinzuschauen: Wie ist die derzeitige Situation für Familien und was ist eigentlich aus Sicht der christlichen Sozialethik dazu zu sagen? Welche Herausforderungen und Veränderungen kommen auf uns alle zu?

Sie sind eingeladen, zuzuhören, mitzudiskutieren und ihre eigenen Erfahrungen einzubringen.

Referent: Dr. Sebastian Friese, Theologe und Soziologe, Leiter des Fachbereichs Kirche und Wirtschaft im Erzb. Seelsorgeamt Freiburg: **Dienstag, 1. Dezember 2015, 20:00 Uhr in Bleibach, Unterkirche**

Adventskalender

Für Familien (oder auch Kinder- und Jugendgruppen) die Anregungen für zeitgemäße Formen suchen, Advent und Weihnachten miteinander zu feiern, liegt der Essener Adventskalender zum Thema „Sternstunden“ mit täglichen Impulsen vom 29. November bis 6. Januar in den Kirchen zum Preis von 3,00 € auf.

KAB - Sozialtage Südbaden

Am Montag, 19.11. findet im Kath. Gemeindezentrum Waldkirch um 19:00 Uhr ein Vortrag über „Diese Wirtschaft tötet“ – auf den Spuren einer Gesellschaft jenseits der Wachstumsfalle“ mit den Referenten Leni Breymaier (Landesvorsitzende ver.di und SPD Baden-Württemberg) und Erna Groll (Landesvorsitzende der KAB Bayern u. Stadträtin der Grünen in Kempten) statt.

„Stille Macht – eine Lobbyisten-Komödie mit Evergreens & Schmachtfesten

Im Rahmen der Sozialtage der KAB findet am Mittwoch, 25.11. um 19.30 Uhr in der Aula des St.Ursula-Gymnasiums (beim Hauptbahnhof) eine Vorführung der Berliner Compagnie statt. Informationen und Kartenbestellung bei: KAB-Diözesanstelle Freiburg Tel. 0761/5144-227 oder kab@seelsorgeamt-freiburg.de

Redaktionsschluss

Für die nächste Ausgabe der kirchlichen Nachrichten ist Redaktionsschluss am Donnerstag, 19. November 2015

Homepage: www.kath-theses.de - **Pfarrbüro G, Alexanderstr. 9, Tel. 07681-7113**
 E-Mail: pfarrbuero.G@kath-theses.de – Fax 07681-23598 Bürozeiten: Mo/Di/Do 10.00-12.00 Uhr u. Do 16.00-18.00Uhr
Konto: Volksbank Breisgau Nord: IBAN: DE63 6809 2000 0009 2289 00 BIC: GENODE61E
 Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau: IBAN: DE94 6805 0101 0023 0060 74 BIC: FRSPDE66xxx
Pfarrbüro Simonswald, Kirchstraße 8, Tel. 07683-246:
 E-Mail: pfarrbuero.simonswald@kath-theses.de Fax 07683/919837
 Bürozeiten: Mo/Do 9.00-11.30 Uhr, Mi 16.00-18.00 Uhr
Pfarrer Jens Fehrenbacher Tel 07681-7113;
 Email: jens.fehrenbacher@kath-theses.de
Pater Tijo Thomas Tel. 07685/9139635 pater.tijo@kath-theses.de
Pastoralreferentin Eva Baumgartner
 Tel 07683/919842 eva.baumgartner@kath-theses.de
Gemeindereferentin Bernadette Lehrer-Weber
 Tel. 07683-919842 Email: bernadette.lehrer@kath-theses.de
Diakon Günter Hin: email: guenter.hin@kath-theses.de
Kirchl. Sozialstation St. Elisabeth/Waldkirch: 07681-40720 - **Beratung in Lebensfragen:** - skf (Sozialdienst katholischer Frauen): 07681/4745390 - **Caritasverband** Landkreis Emmendingen: 07641/9214-0

14.11. – 29.11.2015

Sa, 14.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis Diaspora-Kollekte		
18:30	G	Eucharistiefeier am Vorabend - 3. Seelenamt Maria Hug, Rudolf Hug / Ernst Otto Dufner u. Johanna Dufner/ Frida u. August Wehrle/ Pfr. Adolf Hirtler (JM)
So, 15.11. + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS Diaspora-Kollekte		
09:00	O	Eucharistiefeier - 3. Seelenamt Rosa Stratz / Albert u. Thomas Fehrenbach / Wilhelm Hug
09:00	S	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Musikverein - Verstorbene des Musikvereins / Alfons Nopper u. Angeh./ August u. Maria Hug / Elisabeth u. Anton Fehrenbach/ Irmgard Fehrenbach, Eltern u. Schwiegereltern/ Wilhelm u. Ursula Kaltenbach/ Josef u. Emilie Wehrle, Eltern u. gef. Brüder (JM)/ Josef u. Maria Schneider geb. Disch / Karolina Ruf u. Angeh./ Rosa Nopper / Wilhelm Haberstroh u. Angeh./ Frieda Meier
10:30	B	Eucharistiefeier – mitgestaltet von der MGV-Chorgemeinschaft.- 2. Seelenamt Bernhard Volk/ Benedikt u. Maria-Theresia Fehrenbach / Franz-Josef u. Maria Elisabeth Eble (JM)/ für die armen Seelen/ Hermann Eble / Josef u. Maria-Luise Wernet / Maria, Andreas, Bruno u. Barbara Hug/ Rudolf Geiger u. Angeh.
10:30	U	Eucharistiefeier - mitgestaltet MGV - Albert Schindler, Hofbauernhof / Albert u. Maria Wehrle, Heinrich u. Robert Wehrle u. Anna Reich, Schiebenrothenhof / Elisabeth Schindler, Hofbauernhof / Erika u. Erich Hug u. Klara Wehrle / Josef Siegel u. verst. Angeh. / Theresia Fehrenbach, Lambert u. Emma Hug u. Sr. Elise, Oschwaldenhof
13:30	S	Rosenkranzgebet der kfd
14:30	U	Betstunde
Mo, 16.11. Montag der 33. Woche im Jahreskreis		
17:00	B	Rosenkranz
Di, 17.11. Dienstag der 33. Woche im Jahreskreis		
18:30	U	Eucharistiefeier - Arme Seelen
19:30	U	Öffentl. PGR-Sitzung, Gemeindehaus
Mi, 18.11. Mittwoch der 33. Woche im Jahreskreis		
08:00	O	Eucharistiefeier
Do, 19.11. Heilige Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (1231)		
08:30	B	Laudes
Fr, 20.11. Freitag der 33. Woche im Jahreskreis		
17:00	B	Rosenkranz
18:30	G	Eucharistiefeier
Sa, 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem		
18:30	G	Eucharistiefeier am Vorabend - 3. Seelenamt Kordula Reichenbach/ Für die Verstorbenen der Fam. Pecori / Richard u. Karl Burger u. Angeh./ Rosina Weis u. Angeh.
So, 22.11. + 34. SONNTAG IM JAHRESKREIS - CHRISTKÖNIGSSONNTAG		
09:00	O	Eucharistiefeier - 2. Seelenamt Ursula Wehrle / Franz u. Klara Weis u. Angeh., Kasperhof
09:00	S	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor - Verstorbene des Kirchenchores / für die armen Seelen /

		für die Verstorbenen vom Winterhof / Wilhelm Burger u. Angeh./
10:30	B	Eucharistiefeier - Georg u. Mina Dorer, Frieda u. Wilhelm Kury, Emanuel u. Rosa Wehrle
11:30	G	Adventsbarazar der kfd Gutach
13:30	S	Rosenkranzgebet der kfd Siegelau
14:00	S	Seniorenachmittag der KLJB und Musikverein im Haus der Vereine
Mo, 23.11. Montag der 34. Woche im Jahreskreis		
17:00	B	Rosenkranz
Di, 24.11.		
18:30	B	Eucharistiefeier - Helmut Kaltenbach
Mi, 25.11. Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis		
08:00	O	Eucharistiefeier
18:30	B	Ökumenisch ANGeDACHT: "Johann Hinrich Wichern - die Entstehung des Adventskranzes"
Do, 26.11. Heiliger Konrad, Bischof von Konstanz, zweiter Patron der Erzdiözese (975)		
07:30	U	Schülergottesdienst
08:30	B	Laudes
16:00	G	Adventstreffen mit Basteln, Singen, Spielen und Backen für Kinder, Unterkirche
18:30	S	Eucharistiefeier
Fr, 27.11. Freitag der 34. Woche im Jahreskreis		
17:00	B	Rosenkranz
18:30	G	Eucharistiefeier - für die Verstorbenen des Jhg 1954 B: Clemens Hamm, Clemens Wangler, Brigitte Tritschler, Ursula Grether, Hilda Duffner, best. von den Schulkameraden
Sa, 28.11. Samstag der 34. Woche im Jahreskreis		
09:30	U	kfd Simonswald: Adventsbazar Gemeindehaus
18:30	G	Eucharistiefeier am Vorabend - mit Vorstellung der Erstkommunionkinder --Adolf Lehmann/ Anni Herr u. verst. Eltern/ Friedrich u. Luise Schultis
So, 29.11. + ERSTER ADVENTSSONNTAG		
09:00	S	Eucharistiefeier - mit Vorstellung der Erstkommunionkinder - Wilhelmina Burger
10:30	B	Eucharistiefeier - mit Vorstellung der Erstkommunionkinder - Rosa u. Anton Hug
10:30	U	Eucharistiefeier - mit Vorstellung der Erstkommunionkinder - Andreas Wehrle / Fam. Schonhard, Winden u. Angeh. / Josef u. Theresia Joos / Maria Volk u. Amalie Kaltenbach / Theresia u. Barbara Wehrle
13:00	U	kfd Simonswald: Adventsbazar, Gemeindehaus
13:30	S	Rosenkranzgebet der kfd
14:00	S	Kirchenchor: Adventskaffee, Haus der Vereine

Bernhard Fehrenbach
Schreinermeister
Talstr. 64
79263 Simonswald
Tel./Fax 07683-1238/1597
Mobil: 0172-3909714

➤ Innenausbau
➤ Haustüren
➤ Küchen
➤ Möbelbau
➤ Reparaturen



*Hier läuft die Ware nicht vom Band,
hier schafft man noch mit Herz und Hand*

Quicky-PC & EDV Service

- Reparaturen
- Problemlösungen
- Netzwerk
- Internetseiten
- DSL-Internetanschluss

PC & EDV Service
Lothar Ganter
Alter Garten 6
79263 Simonswald

Tel.: 07683 / 930094 Fax.: 07683 / 680
E-Mail lganter@quicky-pc.de
Internet: <http://www.Quicky-pc.de>

DIE GESCHICHTE VON _____

SIMONS WALD



Erhältlich bei der Gemeindekasse
sowie in der Filiale der Volksbank
Breisgau Nord e.G. in Simonswald

Preis 45,00 Euro